07/2020

GZA BAUMA

baumer ziitig

inserate@baumerziitig.ch
redaktion@baumerziitig.ch
Telefon 075 409 11 11

Redaktionsschluss: Montag, 12 Uhr
Todesanzeigen: Dienstag, 11 Uhr

Offizielles amtliches Publikationsorgan der Gemeinde Bauma

Feuersbrunst forderte die Rettungskräfte heraus.

Tragische Momente für die Bewohner im Weiler Wolfsberg, die Hof und Haus verloren haben.

Redaktion Baumerziitig

Das Sturmtief «Sabine» brachte nicht nur orkanähnliche Winde auf die Baumer Höhen. Aus noch unbekannten Gründen setzte eine regelrechte Feuersbrunst die Bewohner mehrerer Gebäude im Weiler Wolfsberg in Angst und Schrecken. Während die anrückenden Einsatzkräfte immer wieder einzelne Rinder vom Flammentod zu retten versuchten, gelang es der Feuerwehr Bauma-Sternenberg sowie weiteren Feuerwehren, den Brand dank eines Grossaufgebotes innert kürzester Zeit unter Kontrolle zu halten. Trotzdem fielen mehrere Gebäude der Feuersbrunst zum Opfer. Die gewaltigen Flammen waren mehrere Kilometer weit zu sehen.

Bis zum Redaktionsschluss meldete die Kantonspolizei Zürich einzig drei auf Rauchgasvergiftung hin behandelte Personen sowie mehrere tote Hühner. Ausserdem kümmerten sich die eintreffenden Tierärzte vom Grosstierrettungsdienst um diejenigen Rinder und Geissen, die womöglich giftige Gase inhaliert hatten. Während die Kantonspolizei Zürich eine mobile Einsatzleitung errichtete, kreiste der Polizeihelikopter vom Flugplatz Dübendorf über den Schadensplatz und behielt dank modernster Kameraführung die Übersicht. Mit Milimeterpräzision und gegen starke Abwinde landete zudem ein Rega Helikopter des Typs EC145 auf einer kleinen Anhöhe. Der aus der laufenden Maschine gesprungene Rettungsarzt erklärte, dass noch stärkere Winde eine Landung verunmöglicht hätten.

Stephan Mark Stirnimann

Medienmitteilung des Gemeinderates

Spendenaufruf nach Grossbrand in Bauma.

Mehrere Wohnhäuser und landwirtschaftliche Gebäude an der Wolfsbergstrasse sind am Montagmorgen einem Brand zum Opfer gefallen. Menschen wurden glücklicherweise keine verletzt. Der Weiler Wolfsberg existiert nicht mehr. Vier Haushalte haben alles verloren.

Der Gemeinderat dankt den Einsatzkräften aus Bauma und der Region für ihren grossen Einsatz unter sturmbedingt sehr schwierigen Bedingungen. Dank gebührt auch den Nachbarn und weiteren Einwohnern und Einwohnerinnen Baumas, die grosse Solidarität gezeigt haben und bereits Hilfe geleistet oder angeboten haben.

Für alle betroffenen Personen konnte fürs erste eine Notunterkunft gefunden werden. **Der Gemeinderat möchte die Not der Brandopfer, die ihr Hab und Gut verloren haben, lindern. Er ruft zu Spenden auf PC 84-429-2, Gemeinde Bauma, Vermerk Nothilfe Wolfsberg, auf.**

Gemeindepräsident Andreas Sudler sagt: «Dieses Unglück macht den Gemeinderat sehr betroffen. Es ist Glück im Unglück, dass niemand ernsthaft verletzt wurde. Sehr dankbar bin ich für die Solidarität, welche Baumer und Baumerinnen bereits gezeigt haben. Ich bin stolz, ein Baumer zu sein.»

Bundesratsbesuch in Bauma

Der traditionelle Fondueplausch der SVP Bauma erfolgte am 1. Februar 2020. Gastrecht bekamen wir wie jeher in der Werkstatt von Nef Holzwaren AG in Bauma. Dieser Anlass entstand 2006. Alle Jahre haben interessante Gäste unsere Ortspartei besucht, so beehrten Natalie Rickli, Toni Bortoluzzi, Gregor Rutz, Lukas Reimann, Christoph Mörgeli und viele mehr unsere Sektion auf Einladung. Das war fast nur mit einem Bundesrat zu toppen. So entschied der Vorstand seine Kontakte zu nutzen, was von Velofahrer zu Velofahrer gelang. Roy Eisenhut kontaktierte seinen Sportsfreund und Bundesrat Ueli Maurer. Dieser sagte spontan und unkompliziert zu, nach Bauma zu kommen um Brotmocken im Käse zu rühren.

Während dem Apéro begrüsste die SVP-Sektionspräsidentin und Gemeinderätin Manuela Burkhalter die gut 60 Gäste. Sie begrüsste Bundesrat Ueli Maurer, Kantonsrat und SVP Bezirkspräsident Pfäffikon Paul von Euw, den SVP Bezirkspräsidenten Hinwil René Schweizer, unseren Gemeindepräsidenten Res Sudler, unsere Gemeinderäte Karin Inauen und Hansruedi Spörri, Altgemeindepräsident von Pfäffikon Hans Heinrich Raths, den aktuellen Marco Hirzel und diverse mehr, wie die SVP Mitglieder und Sympathisanten. Natürlich verdankte sie Walter Nef die Gastfreundschaft, denn auch ohne seinen Einsatz wäre der Anlass in dieser Form nicht möglich.

In fünfzehn Fonduepfannen erhitzten fleissige Helferinnen und Helfer 20 kg Sternenberger Fondue, das von den Gästen nur gelobt wurde. Zwischen Käse und Dessert erwarteten wir die Ansprachen von Kantonsrat Paul von Euw. Er definierte die Aussage «wir sind gut», von unserer Geschichte zur Realität, wir sind so gut, dass wir als Schweiz nicht vor allen Nachbarn den Kniefall machen müssen und nur kuschen, denn wir sind gut und können uns auch ohne Unterjochung gegenüber der EU und der Welt behaupten.

Bundesrat Ueli Maurer vertraute uns an, was vermutlich die wenigsten Gäste wussten. In seiner freien Ansprache nannte er einige Eckdaten seines Departementes. Diese grossen und vielen Zahlen erstaunten uns, über E-Mail-Verkehr, verschickte Rechnungen etc. Weiter schilderte er, wie eine Bundesratssitzung abläuft. Zwischen hundert und ca. 300 Traktanden würden in zwei bis fünf Stunden abgehandelt, was natürlich nicht ohne System möglich ist und nach Dringlichkeit verläuft und vieles mehr. Vielen Dank Ueli Maurer für die sehr interessanten Ausführungen und den gemütlichen Abend. Er ist ein Bundesrat zum Anfassen und ohne Allüren, wie wir uns weitere wünschen!

Nach den Ansprachen wurde das vielseitige Dessertbuffet eröffnet, welches von Theo Rathgebs feiner Riesencremeschnitte über selbst gebackene Kuchen bis hin zum frischen Fruchtsalat und weiteren Leckereien den restlichen Abend noch lange sehr versüsste.

Die SVP Bauma dankt allen Mitgliedern, Gästen, Helferinnen und Helfern, Gönnern, Sponsoren und Gastgebern für den gelungenen Abend, der allen Beteiligten in bester Erinnerung bleiben wird. Margrit Lang danken wir für die guten Fotos.

Jürg Jucker, Aktuar SVP Bauma
Fotos: Margrit Lang

Römisch-Katholische Kirchgemeinde Bauma

umfassend die politischen Gemeinden
Bauma, Bäretswil und Fischenthal

Freitag, 14. Februar
10.00 Uhr Heilige Messe – APH Böndler
14.00 Uhr Heilige Messe – APH Blumenau

Samstag, 15. Februar
18.00 Uhr Heilige Messe / Fischenthal

Sonntag, 16. Februar
9.15 Uhr Heilige Messe / Bauma
10.30 Uhr Heilige Messe / Bäretswil

www.kath-bauma.ch

Gemeinde für Christus

Unterdorfstrasse 22 8494 Bauma 052 386 13 90
www.bauma.gfc.ch

Grüezi und herzlich willkommen in der GfC
Februar 2020

Do 13. 20.00 Uhr Gebet
So 16. 13.45 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl

reformierte kirche bauma-sternenberg

Sonntag, 16. Februar 2020
9.00 Uhr **Gebet** im Kirchgemeindehaus Bauma
9.30 Uhr **Gottesdienst** Kirche Bauma
Pfr. Daniel Kunz
Bericht über HMK (Hilfe für Mensch und Kirche) in Syrien / Irak von Rolf Rupp
Kinderhort, Ferien-Sonntagsschule
anschliessend **Gebetsangebot im Turmzimmer**
Kirchenkaffee im Kirchgemeindehaus
Fahrdienst: Kurt Zangerl, 052 386 16 74
(Anmeldung Vortag, 17.00 bis 19.00 Uhr)

9.45 Uhr **Gottesdienst** Kirche Sternenberg
Pfr. Willi Honegger

Dienstag, 18. Februar 2020
19.30 Uhr **Junge Kirche** im JK-Raum, Bauma

Mittwoch, 19. Februar 2020
7.00 Uhr **Berggebet** Kirche Sternenberg
9.00–11.00 **MuKi-Treff** im Kirchgemeindehaus Bauma
20.00 Uhr **Dankstell Bauma** in der Werchstatt Bauma

Amtswoche ab 17. Februar 2020
Pfr. Daniel Kunz, 052 386 12 02

www.kirchebauma.ch

Chinderträff Sunnestrahl
Teenyträff Lüüchtturm

Mittwoch, 19. Februar 2020, 14:00 – 15:30 Uhr
Unterdorfstr. 22, 8494 Bauma
Info-Tel. 079/702 72 28 / bauma.gfc.ch
Chunsch au? Mir freued eus uf dich!

regiCHILE
ZENTRUM**grosswis**

Altlandenbergstrasse 11 8494 Bauma 052 386 11 63

So 16.02. 10.00 Uhr **Gottesdienst**
Hüeti 0 bis 3 J / Kinderprogramm ab 3 J
Di 18.02. 12.00 Uhr **Mittagstisch**
Do 20.02. 14.00 Uhr **Seniorennachmittag**

Gäste sind herzlich willkommen – www.regichile.ch

Impressum:
Auflage: 2500 Exemplare

Herausgeber, Layout und Druck:
Baumerziitig | Neugrütstrasse 2 | 8610 Uster
Telefon 075 409 11 11 | www.baumerziitig.ch

Redaktionsschluss Inserate: Montag, 12 Uhr
Redaktionsschluss Todesanzeigen: Dienstag, 11 Uhr

Produktion SWISS MADE | Hergestellt im Züri Oberland
Druckfehler und Irrtümer vorbehalten.

www.baumerziitig.ch

Was spukt denn da für ein Gespenst?

«Im Meister sini Geischter», so heisst das Theaterstück, welches die Theatergruppe an den Abendunterhaltungen 2020 des Männerchors Sternenberg im Schulhaus Wies aufführt.

Der Männerchor und die Theatergruppe haben fleissig geübt und freuen sich, Ihnen ein abwechslungsreiches Programm präsentieren zu dürfen. Im diesjährigen Theaterstück spukt es, dass man sich fürchten muss, Abhilfe soll ein Geisterjäger schaffen. Sie können sich auf stimmungsvolle Lieder und ein amüsantes Theaterstück freuen.

Genauere Angaben zu den Aufführungen und Platzreservierungen entnehmen Sie bitte dem Inserat.

Männerchor Sternenberg

Bauma hat seine Kinderfasnacht wieder.

Nach der Gründung des Fasnachtsvereins Bauma bestand nun OK-Präsidentin und Obernärrin Sibylle Grünenwald die Feuertaufe mit einem erfolgreichen Kinderumzug.

Redaktion Baumerziitig

Viele Baumerinnen und Baumer hatten den letztjährigen Kinderfasnachtsumzug vermisst, der aus organisatorischen Gründen nicht durchgeführt werden konnte. Mit dem Fasnachtsverein Bauma um OK-Präsidentin Sibylle Grünenwald konnte nun das «Narrenschiff» gerettet werden. Die Route wurde für den neu am Samstag stattfindenden Anlass angepasst und führte von der alten Landi um das Bluemehuus Mötteli + Co. und vorbei an der Konditorei Voland. Trotz der kurzen Strassensperrung während den Ladenöffnungszeiten hofft Sibylle Grünenwald auf das Verständnis des lokalen Gewerbes. «So konnte noch manch Besucher des Umzugs etwas einkaufen und der Sonntag bleibt dann dafür etwas ruhiger in Bauma», erklärte die als Orientalin verkleidete Obernärrin. Zudem versuche sie nächstes Jahr den Umzug auf das letzte Wochenende der Sportferien zu legen.

Miguel patroullierte als «Sheriff von Bauma» die Strassen
An die Spitze des Kinderumzuges vertrieben die Mannen des Trychler Vereins Moslig (Mosnang) die bösen Wintergeister. Dieses Jahr im Juni feiern sie laut Präsident Silvan Egli zudem ihr 30-Jahre Jubiläum. Als auch das letzte Wintergeistchen durch die lauten Glockenklänge vertrieben wurde, hiess es Platz frei für die Hauptakteure des Umzuges, den Kindern. Laut Sibylle Grünenwald nahmen rund 150 Kinder am Umzug teil. Der kleine Miguel aus Bauma etwa posierte stolz als «Sheriff von Bauma». Fehlen durften auch Ritter, Prinzessinnen und Drachen nicht. Von den Trychlern unbeeindruckt wagte sich aber doch noch ein kleines Gespenst an den Umzug, begleitet von seiner Mutter, die als «höllisch gut» geschminkter weiblicher Teufel daher kam. Musikalisch und in üppiger Aufmachung sorgten die Guggenmusiken «Kakaphoniker» und «Füdlichnübler», sowie die Mitglieder der «Clowngruppe Schürli» für fetzige Musik und Spasseinlagen. «Dank diesen treuen Fasnächtlern und grosszügigen Sponsoren können sich die Baumer schon jetzt auf die nächste Kinderfasnacht freuen», lautete das Fazit von OK-Präsidentin Sibylle Grünenwald.

Stephan Mark Stirnimann

Start des Tagestreffs im Böndler.

Im Dezember wurde die Sanierung und der Umbau des Alters- und Pflegheims Böndler in Bauma abgeschlossen. Der Umzug zurück von Pfäffikon nach Bauma ist gut verlaufen. Die Bewohner und Bewohnerinnen wie auch die Mitarbeitenden fühlen sich zurück im Böndler wohl. Im Rahmen des Projekts «Böndler2020» wurde auch ein Tagestreff eingebaut. Der Tagestreff besteht aus einem grossen Gemeinschaftsraum mit einer Küche, drei Ruheräumen, einer Garderobe und zwei Toiletten, wobei eine davon über eine Dusche verfügt.

Mit dem Tagestreff erweitert der Böndler sein Angebot für betagte Menschen so, dass ihre Bedürfnisse nach individueller Betreuung und geordneten Tagesstrukturen besser und gezielter erfüllt werden können.

Der Tagestreff bietet eine wertvolle, tageweise Entlastung für pflegende Angehörige und hilft mit, dass betreuungs- und pflegebedürftige Menschen länger zu Hause leben können.

Der Betrieb wird im März aufgenommen. Der Tagestreff ist vorerst am Dienstag und Donnerstag geöffnet. Die Betriebstage werden danach laufend erhöht, so dass spätestens im Herbst alle Wochentage abgedeckt werden können. Ab sofort ist es möglich, sich für einzelne oder mehrere Tage pro Woche anzumelden.

Zum Tagestreff gehört auch ein Garten mit einer Pergola. Einzelne Objekte im Garten und im Tagestreff, welche die Lebensqualität der Bewohner verbessern, werden über Spenden finanziert. Dank grosszügigen Spenden von Einzelpersonen und Stiftungen konnten ein neuer Brunnen, diverse Bäume, Sitzbänke und mehrere Liegesessel bereits finanziert werden. Für weitere Bäume, ein Hochbeet und eine neue Baumer Fahne werden noch Spender gesucht. Wer das Projekt finanziell mittragen möchte, darf sich gerne beim Heimleiter melden.

Bruno Kleeb, Heimleiter

Sitzung vom 23. Januar 2020

Kurzmitteilungen der Tiefbau- und Werkkommission.

Fussgängerübergang Uerschli-Rossacher
Zwischen den beiden Quartieren Uerschli und Rossacher im Raum Altlandenberg führt eine Fussgängerverbindung über das öffentliche Gewässer Rüeggenbach. Anlässlich der Durchführung einer Zustandskontrolle wurde festgestellt, dass sich die Fussgängerbrücke in einem schlechten Zustand befindet. Zudem ist in der Natur- Gefahrenkartierung infolge eines ungenügenden Querschnittes im Bereich der Fussgängerbrücke eine Rückstaugefahr des Rüeggenbaches ausgewiesen. Aufgrund dieser Ausgangslage ist nebst der Brückensanierung die Erweiterung des Lichtraumprofiles im Einflussbereich der Fussgängerbrücke geplant. Für die Ausarbeitung eines Sanierungsprojektes hat die Tiefbau und Werkkommission einen Projektierungskredit von CHF 13'785.60 genehmigt. Die Ingenieurarbeiten wurden an das Ingenieurbüro Nüesch & Partner, Ingenieurbüro AG, Schachenstrasse 80, 8645 Jona, vergeben.

Abwasserpumpwerk Steishof, Sternenberg
Die Gemeinde Bauma beitreibt 13 Aussenwerke (exkl. Entlastungsbauwerke) auf ihrem Gemeindegebiet. Im Rahmen einer Zustandserfassung der Aussenbauwerke im Jahr 2017 wurde unter anderem auch das Pumpwerk (PW) Steishof in 8499 Sternenberg überprüft. Im vorliegenden Zustandsbericht wird der Zustand bzw. der Gesamteindruck als schlecht beurteilt. Aufgrund des ausgewiesenen Sanierungsbedarfes wird das Abwasserpumpwerk Steishof hinsichtlich der technischen Ausrüstung saniert. Dabei wird nebst dem Ersatz der technischen Anlageteile eine Datenübertragung per Mobilfunknetz eingerichtet. Die Tiefbau- und Werkkommission hat das Projekt «Sanierung Abwasserpumpwerk Steishof» genehmigt und dafür einen Kredit von CHF 65'000.00 bewilligt. Gleichzeitig mit der Projekt- und Kreditgenehmigung hat die Tiefbau- und Werkkommission, auf der Grundlage von durchgeführten Submissionen, die Arbeiten vergeben.

Abwasserpumpwerk Weidli, Schlussabrechnung
Aus dem technischen Bericht über die Zustandserfassung der Aussenwerke der Gemeinde Bauma ging hervor, dass das Pumpwerk Weidli den technischen Anforderungen genügt. Es wurde jedoch aufgrund der bestehenden topographischen sowie hydraulischen Gegebenheiten empfohlen, das Abwasserpumpwerk aufzuheben und die häuslichen Abwässer der Liegenschaft Böndlerstrasse 4 mittels Freispiegelleitung in eine unterhalb bestehende private Kanalisationsleitung abzuleiten.

Auf der Grundlage des Kostenvoranschlages des Projektingenieurs hat die Tiefbau- und Werkkommission einen Kredit von CHF 34'000.00 für die Aufhebung des Abwasserpumpwerkes sowie die Erstellung der Freispiegelleitung genehmigt.

Die Projektarbeiten konnten inzwischen abgeschlossen und abgerechnet werden. Die von der Tiefbau- und Werkkommission genehmigte Schlussabrechnung beläuft sich auf CHF 33'902.00 und weist somit Minderkosten gegenüber dem genehmigten Kredit von CHF 98.00 aus.

Ersatz der Brauchwasseranlage in der Kläranlage Bauma, Schlussabrechnung
Anstelle von Frischwasser kann innerhalb der Kläranlage in verschiedenen Prozessen sog. Brauchwasser verwendet werden. Beim Brauchwasser handelt es sich um vorgereinigtes Abwasser, das dem Reinigungsdurchlauf in der Kläranlage entnommen wird.

Die Brauchwasseranlage der Abwasserreinigungsanlage Bauma stammt aus dem Jahr 1997. Diese Anlage produziert für den internen Brauchwasserverbrauch rund 9'000 m³ pro Jahr. Mit dem Brauchwasser werden u.a. folgende Anlageteile betrieben und Arbeiten ausgeführt;

- die Kühlungen der Unterverteilungen und der Gebläsestationen
- die Spülung der Frisch-Schlammeindickung und der Faulschlammentwässerung
- der Betrieb der Rechenanlage und wo möglich alle anfallenden Reinigungsarbeiten

Die Verwendung von Brauchwasser anstelle von Frischwasser für die obgenannten Funktionen ist in ökologischer wie auch ökonomischer Hinsicht sinnvoll. Im Rahmen der Projektgenehmigung wurde ein Kredit für den Ersatz der Brauchwasseranlage von CHF 65'000.00 bewilligt.

Die Projektarbeiten konnten inzwischen abgeschlossen und abgerechnet werden. Die von der Tiefbau- und Werkkommission genehmigte Schlussabrechnung beläuft sich auf CHF 69'355.90 und weist somit Mehrkosten von CHF 4'355.90 gegenüber dem genehmigten Kredit aus. Die Mehraufwendungen entstanden aufgrund erweiterten Planungsaufwands im Zusammenhang mit Variantenstudien.

Verbindungsleitung Reservoir Stoffel-Schindlet, Schlussabrechnung
Der Ortsteil Sternenberg ist ab der Gruppenwasserversorgung Tösstal über das Steinenbachtal mit Trink- und Löschwasser erschlossen. Bei einem Unterbruch der einzigen Versorgung des Ortsteils Sternenberg kann die Versorgung nicht sichergestellt werden. In der behördlich verbindlichen Generellen Wasserversorgungsplanung (GWP) sowie in verschiedenen weiteren Planungen war vorgesehen, von Bauma über Stoffel-Schindlet eine zweite Verbindung zu erstellen. Im Zusammenhang mit dem bereits realisierten Projekt «Neubau Reservoir Stoffel» sind diesbezüglich bereits Vorarbeiten erfolgt. So wurde u.a. im Reservoir die Platzreserve für das notwendige Stufenpumpwerk geschaffen und im Projektperimeter sind die dafür notwendigen Werkleitungsbauten bereits realisiert worden. Im Rahmen der Projektgenehmigung wurde ein Kredit für die «Verbindungsleitung Reservoir Stoffel – Schindlet» von CHF 251'000.00 bewilligt.

Die Projektarbeiten konnten inzwischen abgeschlossen und abgerechnet werden. Die von der Tiefbau- und Werkkommission genehmigte Schlussabrechnung beläuft sich auf CHF 230'892.15 und weist somit Minderkosten von CHF 20'107.85 gegenüber dem genehmigten Kredit aus. Die Minderkosten resultieren aus erfolgreichen Arbeitsvergaben sowie optimalem Projektverlauf.

Sanierung Reservoir Berg, Schlussabrechnung
Das 1976 erstellte Reservoir Berg befindet sich oberhalb von Niederdürstelen. Das Reservoir Berg weist eine Wasserspiegelhöhe von 767.50 m. ü. Meer aus und besteht aus zwei Kammern mit 200 m³ Brauch- und 100 m³ Löschwasser. Das Reservoir dient der Druckhaltung resp. der Brauch- und Löschwasserversorgung der Gebiete Bliggenswil- Böndler-Niederdürstelen- Felmis- Flue und Bächi. Aufgrund bestehender Mängel sowie gemäss den Auflagen aus der behördlich verbindlichen Generellen Wasserversorgungsplanung (GWP) wurde ein Sanierungsprojekt ausgearbeitet. Im Wesentlichen wurden dabei die korrodierten und undichten Drucktüren der Reservoir-Kammern ersetzt sowie die technischen Einrichtungen den heute geltenden Anforderungen angepasst. Im Rahmen der Projektgenehmigung wurde für die Sanierung des Reservoirs Berg ein Kredit von CHF 249'000.00 bewilligt.

Die Projektarbeiten konnten inzwischen abgeschlossen und abgerechnet werden. Die von der Tiefbau- und Werkkommission genehmigte Schlussabrechnung beläuft sich auf CHF 238'273.95 und weist somit Minderkosten von CHF 10'726.05 gegenüber dem genehmigten Kredit aus. Die Minderkosten resultieren aus erfolgreichen Arbeitsvergaben sowie optimalem Projektverlauf.

Sanierung Bliggenswilerstrasse ab Böndlerstrasse bis Ortseingang Bliggenswil
In der Werterhaltungsplanung der Gemeindestrassen wird an der Bliggenswilerstrasse im Abschnitt Einlenker Böndlerstrasse bis Ortseingang Bliggenswil ein Sanierungsbedarf aus gewiesen. Zudem wurden im Rahmen der Schutzzonenfestsetzung im Quellengebiet Brunnenwies (ehemals WV-Altlandenberg) Auflagen bezüglich der Strassenentwässerung verfügt. Von dieser Ausgangslage ausgehend ist im genannten Perimeter eine moderate Belagssanierung, kombiniert mit der Auflagenerfüllung aus der Schutzzonenfestsetzung, geplant.

Für die Ausarbeitung eines Sanierungsprojektes hat die Tiefbau und Werkkommission einen Projektierungskredit von CHF 35'000.00 genehmigt. Die Ingenieurarbeiten wurden an das Ingenieurbüro Ingesa AG, Bauingenieurwesen, Guyer-Zellerstrasse 27, 8620 Wetzikon, vergeben.

13. Februar 2020
Tiefbau- und Werkkommission

Spitex Bauma
Hörnlistrasse 3
8494 Bauma
052 386 25 25
spitex-bauma.ch

Überall für alle
SPITEX
Bauma

Hilfe und Pflege in vertrauter Umgebung

Wir helfen Ihnen gerne!
Dienstleistungen der Spitex Bauma – klientenorientiert und fachgerecht durch hochqualifiziertes Personal:
- Abklärungs- und Beratungsgespräche
- Grund- und Behandlungspflege
- Unterstützung im Haushalt
- Entlastung der Angehörigen
- Medizinische und kosmetische Fusspflege

Rufen Sie uns an! Wir sind gerne für Sie da.
Telefon 052 386 25 25

Männerchor Sternenberg
Abendunterhaltung
Turnhalle Schulhaus Wies

Liedervorträge Leitung: Kathrin Meile

Theater **Im Meischter sini Geischter**
«geistreiches» Lustspiel in drei Akten von Lukas Bühler
Regie: Käthy Heusser

Samstag: Tombola – Tanz – Freinacht

Freitag	6. März	20.00 Uhr
Samstag	7. März	20.00 Uhr
Samstag	14. März	20.00 Uhr
Sonntag	15. März	13.00 Uhr

Reservationen: Tina Bosshard Tel. 052 386 26 45

Herzlichen Dank unserem Inseratspender:
Naturstein-Produkte
Rico Poltera *von Natur aus einzigartig*
Sternenbergstrasse 79
8494 Bauma
Telefon 077 489 11 91 *www.Naturstein-Produkte.ch*

Gemeinde
BAUMA
Bauausschreibung

Bauherrschaft
Sennhauser Ueli, Gfellstrasse 10,
8499 Sternenberg

Projektverfasser
IWS SOLAR AG, Unterdorfstrasse 54, 8494 Bauma

Bauvorhaben
Erstellen einer Photovoltaikanlage auf dem Süd-Dach beim Gebäude Vers.-Nr. 3049 auf Grundstück Kat.-Nr. ST1283, Gfellstrasse 10, 8499 Sternenberg, (K1; Kernzone 1)

Planauflage
Die Pläne liegen 20 Tage ab Ausschreibedatum bei der Gemeindeverwaltung bzw. bei der Abteilung Hochbau und Liegenschaften auf. Erfolgt die Ausschreibung in mehreren Publikationsorganen, so gilt das Datum der letzten Ausschreibung.

Rekursrecht
Während der Planauflage können Baurechtsentscheide schriftlich bei der Baubehörde eingefordert werden. Wer das Begehren nicht innert dieser Frist stellt, hat das Rekursrecht verwirkt. Für die Zustellung baurechtlicher Entscheide kann eine Kanzleigebühr erhoben werden.

Bauma, 13. Februar/14. Februar 2020

Hochbau und Liegenschaften

samariter
Samariterverein Bauma-Sternenberg

Einladung zur Generalversammlung

Freitag, 28. Februar 2020, Restaurant Schwendi, Bauma
19.30 Uhr Abendessen, 20.30 Uhr Generalversammlung

Für Vorstand und Aktivmitglieder ist der Besuch obligatorisch.
Ehren- und Passivmitglieder sind herzlich willkommen.
Der Vorstand

Böndler
Alters- und Pflegeheim

Start Tagestreff

Anfangs März starten wir mit unserem neuen Angebot. Der Tagestreff bringt:

- **Abwechslung in den Alltag von betreuungsbedürftigen Menschen**
- **Entlastung für die Angehörigen**
- **Betreuung und Pflege**
- **Tagesstruktur und soziale Kontakte**

Rufen Sie uns für weitere Informationen, sowie eine unverbindliche Besichtigung an!

Alters- und Pflegeheim Böndler
Paola Cinepro, Leitung Tagestreff und Aktivierung
052 396 50 40 (Mo-Do)
paola.cinepro@boendler.ch

www.boendler.ch
www.facebook.com/boendler

SPENDENAUFRUF

Spenden für die Opfer des Grossbrandes im Wolfsberg sind herzlich willkommen.

Spendenkonto:

PC 84-429-2
Gemeinde Bauma
Vermerk Nothilfe Wolfsberg

Agenda

Begegnungscafé Reformiertes Kirchgemeindehaus	**Montag, 17. Februar** 14.00 bis 17.00 Uhr
Kehrichtsammlung	**Mittwoch, 19. Februar**
ANNO 1919 – Kafi & meh Zentrum Grosswis	**Mittwoch, 19. Februar** 8.30 bis 11.15 Uhr
ANNO 1919 – Kafi & meh Zentrum Grosswis	**Freitag, 21. Februar** 8.30 bis 11.15 Uhr 18.00 bis 22.00 Uhr
Wurst und Brot Metzgerei Stappung, Dorfstrasse 26	**Samstag, 22. Februar** 10.00 bis 14.00 Uhr
Midnight Bauma Turnhalle Sekundarschulhaus	**Samstag, 22. Februar** 20.30 bis 23.30 Uhr
Begegnungscafé Reformiertes Kirchgemeindehaus	**Montag, 24. Februar** 14.00 bis 17.00 Uhr
Kehrichtsammlung	**Mittwoch, 26. Februar**
ANNO 1919 – Kafi & meh Zentrum Grosswis	**Mittwoch, 26. Februar** 8.30 bis 11.15 Uhr
Mittagstisch Sternenberg Restaurant Sternen	**Mittwoch, 26. Februar** 12.00 Uhr
Spiele-Nachmittag Gemeindebibliothek Bauma	**Mittwoch, 26. Februar** 14.00 bis 15.30 Uhr
Elternveranstaltung: «Erziehung ohne Bestrafung – (Wie) funktioniert das?» Singsaal Schulhaus Altlandenberg	**Mittwoch, 26. Februar** 19.00 Uhr
ANNO 1919 – Kafi & meh Zentrum Grosswis	**Freitag, 28. Februar** 8.30 bis 11.15 Uhr 18.00 bis 22.00 Uhr
Samariterverein Bauma-Sternenberg: Generalversammlung Restaurant Schwendi, Bauma	**Freitag, 28. Februar** (Abendessen) 19.30 Uhr (Generalv.) 20.30 Uhr
Gebets-Angebot «Gott heilt» Bliggenswilerstrasse 6, 1. OG	**Freitag, 28. Februar** 20.00 Uhr
Chronikarchiv geöffnet Gemeindehaus Bauma	**Samstag, 29. Februar** 9.30 bis 11.30 Uhr
Midnight Bauma Turnhalle Sekundarschulhaus	**Samstag, 29. Februar** 20.30 bis 23.30 Uhr
Senioren-Mittagstisch Gemeinnütziger Frauenverein Kirchgemeindehaus Bauma	**Montag, 2. März** 11.30 Uhr
Begegnungscafé Reformiertes Kirchgemeindehaus	**Montag, 2. März** 14.00 bis 17.00 Uhr
Infoabend rund um die Geburt Spital Uster, Forum	**Dienstag 3. März** 19.30 bis 21.00 Uhr
Kehrichtsammlung	**Mittwoch, 4. März**
ANNO 1919 – Kafi & meh Zentrum Grosswis	**Mittwoch, 4. März** 8.30 bis 11.15 Uhr

Weitere Informationen zu den Anlässen finden Sie auf der Webseite der Gemeinde. Druckfehler und Irrtümer vorbehalten.